

Genossenschaft | Zur Versammlung der Heilig-Geist-Bruderschaft

Auf den Spuren der Ahnen

NIEDERGAMPEL | Am vergangenen Freitagabend versammelten sich unter der Leitung von Präsident Adrian Tscherry die Mitglieder der Heilig-Geist-Bruderschaft zu ihrer nur alle zwei Jahre stattfindenden GV.

Aus dem Bericht des Vorsitzenden ging hervor, dass die Bruderschaft, die bedeutenden Bodenbesitz ihr Eigen nennt, der Öffentlichkeit zum Bau oder zur Bereinigung von Strassen, Kanälen usw. immer wieder Boden zur Verfügung stellen muss. Zurzeit ist die Bruderschaft auch damit beschäftigt, die Einrichtung einer Berieselungs-Bewässerungsanlage auf ihren Feldern zu prüfen. Schreiber Dominic Passeraub stellte ferner einen neuen Aufteilungsschlüssel und einen entsprechenden Verpachtungsvertrag für die Lose der Bruderschaft vor. Nach ausgiebiger gepflegter Diskussion stimmte die Bruderschaft diesen Neuerungen zu. Man wird sehen, wie sie sich bewähren. Wie Kassier



Die Bruderschaftsverwaltung. Kassier Erich Passeraub, Schreiber Dominic Passeraub, Präsident und Verwalter Adrian Tscherry (von links).

FOTO WB

Erich Passeraub in seinem Bericht erläuterte, ist die finanzielle Lage der Bruderschaft zur Zeit gesund. Die Versammlung in der Bruderschaftsstube gedachte auch der verstorbenen Brüder Alain und Norbert Pas-

seraub und nahm in Nicolas Grichting einen neuen Bruder ins Genossenschaftsverzeichnis auf. Wie üblich, schloss die Versammlung mit dem Gebet der heiligen fünf Wunden. Nach alter Tradition gab dann das Bei-

sammensein bei Schpiis und Trank noch Zeit, die Anliegen dieser aus dem 14. Jahrhundert stammenden altehrwürdigen Bruderschaft in freundschaftlicher Art auf den Spuren der Ahnen zu erörtern.

ag.

NB, 28. 4. 2014